

# Von der Freien Turnerschaft zum Sportverein



Arbeiter-Turn- und Sportbund – 1919



Sportverein 1907  
Mhm-Seckenheim – um 1946

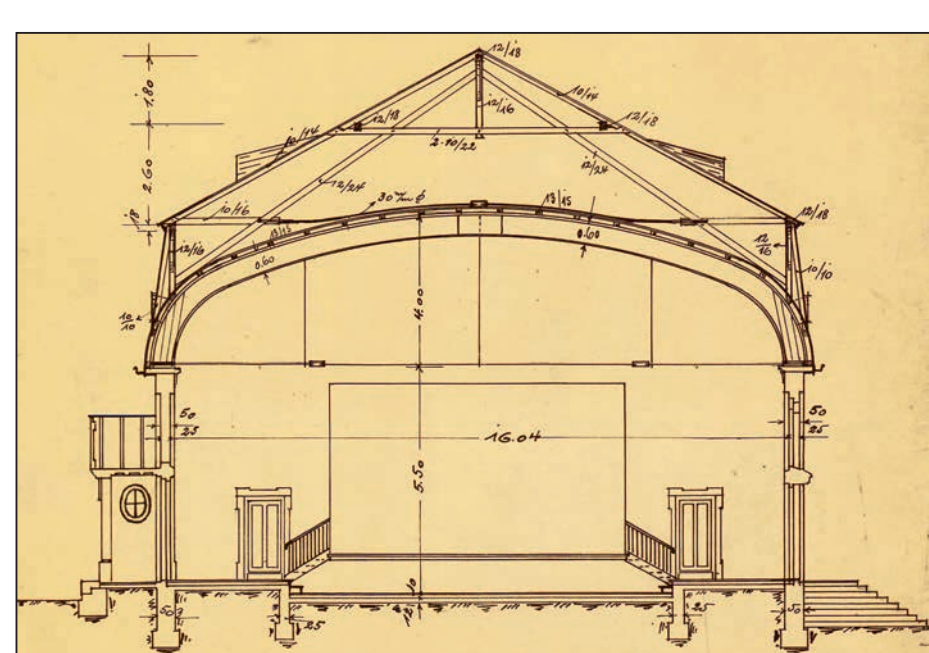


Sportverein 1898/1907  
Seckenheim – 1970

Am 12. September 1925 wird das Vereinshaus der „Freien Turnerschaft Seckenheim“ eingeweiht. Der Erwerb eines geeigneten Grundstücks und die Finanzierung des Bauvorhabens sind nur durch den persönlichen, ehrenamtlichen und finanziellen Einsatz der Freien Turnerschaft möglich. Diese starke Motivation hat ihre Wurzeln im Bekenntnis zur „modernen Arbeitersportbewegung“. Den Vorsitz des 1907 gegründeten Sportvereins hat Georg Volz (1879–1960) inne.



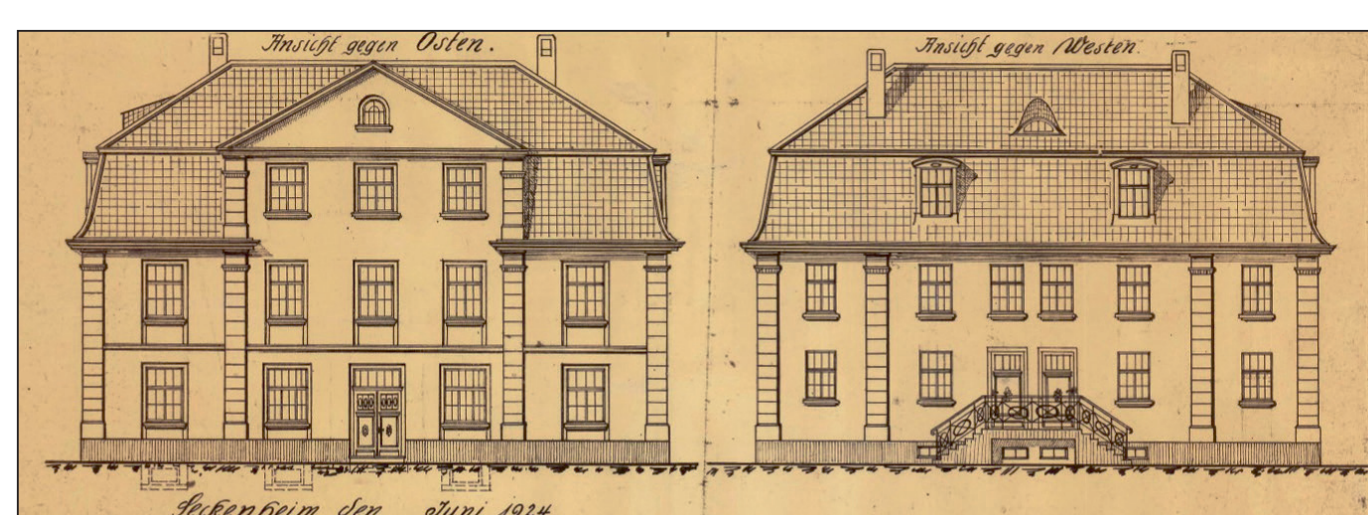
Das Foto zeigt das Vereinshaus im Jahre 1925. Den großen Saaleingang schmückt ursprünglich das filigran gearbeitete Wappen des Arbeiter-Turn und Sportbundes.



Der 1930 gezeichnete Aufriss zeigt die Bühne im Vereinssaal. Sie wird auch vom Nationaltheater Mannheim bespielt und zu sportlichen, kulturellen und repräsentativen Zwecken genutzt.

Nach knapp 17 Monaten Bauzeit wird das Vereinshaus realisiert. Eine Jugendherberge, Wirtschaftsräume und eine Vierzimmerwohnung erhalten ihren Platz. Herzstück ist der 400 qm große Saal mit Empore und Nebengebäuden. Mit dem Vereinsverbot 1933 erfolgt die Beschlagnahme durch die NS-Diktatur, der „freie“ Sport- und Kulturbetrieb muss eingestellt werden. Die Symbole des Arbeitersportvereins werden entfernt. Nach dem Krieg ist mit der

„Besetzung der Befreiungsmächte das Haus bis zum Jahre 1950 für den Verein nicht zugänglich“. Erst nach Umbau und grundlegender Sanierung kann ein geregelter Übungsbetrieb des neu gegründeten SV 07 wieder aufgenommen werden. 1962 erfolgt der zweite Umbau. Die Gaststätte erhält ein Nebenzimmer. Eine Kegelbahn wird etabliert. Ab 1970 ist das „Vereinshaus“ nach der Fusion von SV 07 und Fußballgesellschaft 98 unter Otto Bauder Sitz des SV 98/07. Sein Stolperstein ist am Eingang zu sehen. 1979/1980 erfolgt der dritte Umbau, 2021 bis 2023 schließen sich weitere umfangreiche Sanierungen der Gebäude, der Infrastruktur und des Außenbereichs an.



Die Aufrisse von 1924 zeigen das Vereinshaus in einer West- und Ostansicht.

Quelle: MARCHIVUM



Diese Tafel wurde gestiftet von der  
Heinrich-Vetter-Stiftung

© Förderverein Historisches Seckenheim e.V.

